



Ascht

Scharzeitschrift der Jungwacht Entlebuch



Da hat wohl jemand beim Seifenkistenrennen die Steck
nicht gefunden? [Foto: Janis Stalder]

02/2024 Auflage: 70

Inhaltsverzeichnis 2

Seite der Redaktion	3
Seifenkistenrennen	4
Pfila	8
Elternabend	11
Lagereinstimmung	12
Singabend	14
Lagerinfos	15
Das schlaue Buch	22
Leiter im Lager	25
Jungwacht-Pullover	26
Mietinventar	27
Hast du...	28

Redaktion: Janis Stalder, Damian Arnet, Arian Stalder,
Jérôme Zemp, Nick Wigger, Matteo Hodel

Seite der *Redaktion* 3

Liebe Jungwächter, liebe Eltern und Freunde der Jungwacht

Es ist wieder so weit: Das Leitungsteam steckt mitten in den Vorbereitungen für das Sommerlager, denn schon bald kann es wieder losgehen. Dieses Jahr zieht es uns in den ersten beiden Sommerferienwochen nach Roggwil im Kanton Bern. In diesem Ascht findest du alle Informationen rund um Das Lager, sodass du dich optimal darauf vorbereiten kannst.

Solltest du trotzdem noch Fragen rund ums Lagerleben haben, dann komm doch am bei unserem Infoabend vorbei. Da sind übrigens Eltern sowie Kinder herzlich willkommen.

Du bekommst diesen Ascht aber auch dann, wenn du dich nicht für das Lager angemeldet hast, denn wir haben noch vieles mehr zu berichten.

Nebst der Vorfreude auf das Lager dürfen wir in diesem Ascht auch auf zwei sehr gelungene Anlässe zurückblicken. Einerseits auf das Seifenkistenrennen, welches nicht nur für uns, sondern für das ganze Dorf sicherlich ein Highlight in diesem Jahr war. Andererseits auch auf das vergangene Pfila in Hergiswil, wovon übrigens alles in allem über 100 Personen gute Erinnerungen haben dürften.

[Janis Stalder]

Seifenkistenrennen 4

Am 5. Mai war es endlich soweit! Wir durften das lang ersehnte Seifenkistenrennen durchführen. Unter der strahlenden Frühlingssonne und den erwartungsvollen Blicken von hunderten von Zuschauern verwandelte sich die Bahnhof-strasse in eine Bühne rasanter Geschwindigkeit und kreativer Showeinlagen. Die Teilnehmer, ausgestattet mit ihren individuell gestalteten Seifenkisten, liessen nichts unversucht, die Menge zu begeistern. Einige jagten nach dem Sieg, während andere eher darauf aus waren, mit aussergewöhnlichen und humorvollen Präsentationen das Publikum zu unterhalten.



Die Gewinner der Kreativpreises links und Michael Grau mit seinem Chömifäger-Mobil rechts [Bilder: Francisco Cecilio, Janis Stalder]

Seifenkistenrennen 5

Gestartet wurde in drei Kategorien: Kinder, Erwachsene und Firmen/Vereine. Zudem wurde ein Spezialpreis für die kreativste Seifenkiste vergeben. Diesen sicherte sich das Team «The Flintsones», bestehend aus Thomas Stalder, Mathias Stalder und Christof Duss. Ihre originelle Seifenkiste, gekonnt konstruiert mit Fässern als Räder, stach durch ihre Einzigartigkeit hervor und begeisterte die Jury wie das Publikum gleichermassen.



Schätzungsweise deutlich über 1000 Zuschauer waren dabei. [Bild: Richard Portmann]

Seifenkistenrennen 6

Im Mittelpunkt stand neben dem spannenden Rennen auch das gesellschaftliche Beisammensein. Die Gäste genossen an verschiedenen Getränke-Points und in der Festwirtschaft köstliche Verpflegung. So entstand ein Fest voller Lebensfreude und guter Stimmung. Wir freuen uns, auf einen gelungenen Anlass zurückzublicken und möchten allen Teilnehmenden, Helfenden und Sponsoren, aber auch den zahlreichen Zuschauern für diesen wunderbaren Sonntag danken!

[Text: Damian Arnet]

Auch Tele1 war vor Ort und berichtete über diesen aussergewöhnlichen Event. Hier findest du den Fernsehbeitrag unseres Seifenkistenrennens



Die komplette Rangliste mit allen Zeiten findest du auf unserer Webseite. Über diesen QR-Code kannst du sie aufrufen.



Seifenkistenrennen 7

Rangliste Kategorie Kinder

Rang	Nr.	Vorname	Nachname	Zeit
1	42	Lukas	Meister	0:37.8
2	25	Shanaya	Emmenegger	0:42.0
3	18	Gabriel	Renggli	0:44.0
4	8	Livio	Langenstein	0:44.6
5	20	Damian	Kaufmann	0:45.1
6	40	Sandro	Huser	0:45.7
7	32	Janik	Haas	0:45.9
8	11	Cédric	Zemp	0:45.9
9	27	Moritz	Suter	0:49.1
10	49	Ivana	Kaufmann	0:52.4
11	38	Ben	Wyss	0:53.1
12	28	Simon	Achermann	0:59.8
13	46	Joshua	Renggli	1:02.0

Das ganze Schlumpfdorf war in Aufregung. Schlaubi, der intelligenteste Schlumpf, war in das Portal gefallen. Deshalb haben wir, Jungwacht und Blauring Entlebuch, uns am Samstag vor Pfingsten auf den Weg gemacht, um den armen Schlaubi zu retten. Als wir uns am Samstagmorgen von unseren Eltern verabschiedet haben, stiegen wir in den Zug nach Willisau. In Willisau angekommen, gab es dann zuerst ein z'Nüni. Oder wohl eher ein «Zähni». Danach begaben wir uns auf eine Wanderung nach Schlumpfhausen, ferner bekannt als Hergiswil am Napf.



Die Kinder der 1.-3.Klasse spielen ein «Sonne, Mond und Störn»

Da angekommen und nach einer ersten Pause, starteten wir ein paar Spiele, um den Teamgeist zu stärken. Ob American Football, Fussball oder ein Bändeli-Hetzi, uns war keine Sportart fremd. Nach einem stärkenden Abendessen wurde es das erste Mal richtig spannend. Zumindest für die Fünftklässler der Jungwacht. Denn sie wurden in die

Jungwacht aufgenommen. Nach einem Aufnahme-ritual, bei dem die Buben ihren Mut und ihre Treue zur Jungwacht beweisen mussten, ging es dann gemütlich ins Bett.

Am nächsten Morgen absolvierten wir eine Schlumpfgrundausbildung, sodass wir bereit für den Postenlauf am Nachmittag waren. Denn bei dieser Schnitzeljagd konnte man als Gruppe Informationen verdienen, die uns halfen, Schlaubi aufzuspüren. So konnte es uns dann endlich gelingen Schlaubi zu finden.



Am Abend veranstalteten wir einen Singabend, um die Rückkehr von Schlaubi zu feiern. Gleichzeitig bot uns das die Gelegenheit unsere Brandneuen Singbüechli auszuprobieren. Zum krönenden Abschluss des Abends gab es für alle noch eine feine Schlumpfcreme. Am Pfingstmontag mussten wir nur noch zwei Dinge tun. Erstens die Unterkunft putzen. Das geschah in einem spannenden Putzgame, bei dem man Münzen sammeln konnte, die einem einen Vorteil für das Spiel am Nachmittag gaben. Zweitens, musste natürlich das Portal geschlossen werden. Nicht, dass noch mehr Schlümpfe reinfallen könnten. Um das zu erreichen, durften wir bei einem Schmuggelgame unser Bestes geben, bei dem Verstand und auch

sportliches Können gefragt waren. Denn nur so konnten wir das nötige Material im Dorf zusammenschmuggeln, um das Portal schliessen zu können. Danach machten wir uns wieder auf den Heimweg zurück nach Entlebuch.

[Text: Matteo Hodel, Bilder: Jérôme Zemp]



Über 100 Leute waren insgesamt In unserem Pfila dabei.

Bei unserem Infoabend sind alle Eltern, sowie Kinder herzlich eingeladen, auch jene die bereits Lagererfahrung haben. Es ist eine gute Gelegenheit sich untereinander auszutauschen, sodass alle noch etwas Neues über das Lager erfahren können.



Mit einem breiten Grinsen auf dem Gesicht schlüpfst du am Abend in deinen Schlafsack. Was für ein grandioser Tag! Es hat wirklich an nichts gefehlt.

Der Morgen war voller Spiel und Spaß,

gefolgt von einem Mittagessen,

das ausgerechnet dein Lieblingsgericht war.

Sogar den Abwasch musste heute eine andere Gruppe übernehmen.

Perfekt, um ein kurzes

Pingpongturnier zu spielen. Danach ging es direkt in ein spannendes Geländespiel, und das Beste? Du hast deinen neuen besten Freund gefunden!



Nach dem Hotdog-Plausch beim Abendessen hast du beim Singabend alles gegeben. Müde, aber überglücklich, freust du dich auf den wohl verdienten Schlaf.

Doch bevor es soweit ist, nutzt du die letzten zehn Minuten vor der Nachtruhe aus, um mit deinen Freunden einen Streich zu spielen. Du hoffst, dass der morgige Tag genauso aufregend wird! Was haben die Leiter wohl geplant?



Während die Regentropfen sanft auf das Zeltdach trommeln, überkommt dich ein Gefühl der Zufriedenheit. Mit einem Lächeln auf den Lippen fallen dir bald die Augen zu.

Bald ist es endlich soweit! Wir brechen gemeinsam nach

Entenhausen auf. Dort warten unzählige Abenteuer, neue Freundschaften, köstliches Essen und unvergessliche Erinnerungen auf uns.

Jetzt musst du nur noch eines tun: Sei am 7. Juni mit Sack und Pack am Treffpunkt. Das ganze Leitungsteam freut sich bereits jetzt riesig auf dich!

[Text: Jérôme Zemp]

Sei dabei am Gemeinsamen Singabend von Jungwacht und Blauring Entlebuch. Bei einer gemütlichen Lagerfeuer wollen wir uns mit den schönsten Lagerliedern und leckeren Marshmallows auf den Sommer einstimmen.

Es sind Kinder sowie Eltern und alle Freunde von Jungwacht und Blauring Willkommen!



16 Juni

17:00 Uhr auf dem Marktplatz

gemütliches **Beisammensein** am Lagerfeuer
mit Jungwacht und Blauring Entlebuch

Endlich ist es wieder so weit: Nach einem Jahr steht endlich wieder das Sommerlager der Jungwacht vor der Tür. Wir laden dich zu diesem Abenteuer ein! Unser Zeltlager bietet eine einzigartige Gelegenheit für Kinder und Jugendliche, zwei unvergessliche Wochen voller Spass, Freundschaft und unvergesslicher Erlebnisse zu erleben. Dieses Jahr reisen wir unter dem Motto «Abenteuer in Entenhausen – mit Sack und Pack zum Donald Duck» nach Roggwil und tauchen da in die zeichnerische Welt der Disney-Comics ein.

Lageradresse

Jungwacht Entlebuch
Sekundarschulstrasse 10A
4914 Roggwil BE

Lagerleitung:

Janis Stalder
Ebnet 8
6163 Ebnet
077 426 89 21

Jérôme Zemp
Gmeinwärch 3
6163 Ebnet
079 929 84 32

Remo Giger
Dorf 36
6162 Entlebuch
079 551 42 71

Kontaktperson Lagerküche

Linus Arnet
Blumenrain 7
6162 Entlebuch
linus.arnet@gmail.com
079 856 84 40

Lagerbeginn

Wir treffen uns am Sonntag, **7. Juli 2024 um 08:30 Uhr** beim Pfarreiheim Entlebuch. Dort nimmt dich die Lagerleitung in Empfang, bevor wir gemeinsam in die Kirche gehen, wo wir den Lagersegen erhalten.

Anreise

Einen Teil der Anreise werden wir dieses Jahr mit dem Velo fahren. Es ist wichtig, dass du dafür ein gut funktionierendes Velo hast. Wie du dein Velo am einfachsten auf Vordermann bringst, kannst du im «Schlauen Buch» auf Seite 22 - 24 in diesem Ascht Lesen. Das Velo nimmst du einfach am Tag der Anreise zum Pfarreiheim mit.

Verpflegung Anreise

Alle Jungwächter müssen ein Mittagessen für die Anreise am Sonntag mitbringen. Das Mittagessen sollte in Form eines Lunches (z.B. ein Sandwich) sein.

Heimreise

Am **Freitag, 19. Juli 2024** werden wir **zwischen 16:00 und 17.00 Uhr** in Entlebuch eintreffen. Die genaue Ankunftszeit wird einen Tag vorher via WhatsApp / SMS kommuniziert

Lagerküche

Auch in diesem Jahr steht für uns wieder ein kreatives Küchenteam am Herd. Die Hauptleitung hat Linus Arnet. Er wird von mindestens drei weiteren großartigen Köchinnen und Köchen unterstützt. Wir freuen uns schon jetzt auf viele feine Menüs und möchten uns hier bei der Küchencrew bereits im Voraus für ihre großartige Arbeit bedanken.

Päckli

Bitte senden Sie Ihrem Sohn keine Päckli ins Lager. Unsere Küche hat in den letzten Jahren bewiesen, dass sie ihr Handwerk bestens im Griff hat. Wie wäre es mit einem Dessert für die ganze Schar anstelle eines Päcklis?

Naturalgaben/Spenden

Auch dieses Jahr sind wir auf Spenden und Naturalgaben angewiesen. Falls du Naturalgaben spenden möchtest, sind wir dankbar, wenn du dich bis am **Montag, dem 01. Juli 2024** direkt an Linus wendest. Er koordiniert auch gesponserte Desserts.

Sackgeld

Liebe Eltern, bitte gebt eurem Sohn **nicht mehr als 25 Franken** Sackgeld mit ins Lager. Die Jungwächter werden nur wenig Gelegenheit zum einzukaufen haben. Das Sackgeld kann gerne für Jungwachteigene Postkarten und Briefmarken, oder etwa eine Glace in der Badi genutzt werden.

Unterhaltungselektronik

Geräte wie iPads, iPods und andere Konsolen sind im Lager verboten. Es gibt es im Lager genügend Möglichkeiten, sich sinnvoll zu beschäftigen. Sollte dieses Verbot missachtet werden, behält sich das Leitungsteam vor, das Gerät bis zum Ende des Lagers einzuziehen.

Handy

Die Oberstufenbuben dürfen das Handy ins Lager mitnehmen. Die Leiter werden während den beiden Wochen gut auf dein Handy aufpassen, in gewissen Ausnahmefällen darfst du es verwenden.

Versicherung

Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers! Da wir das Sommerlager nach den Vorschriften von J+S durchführen, sind alle Teilnehmer während des ganzen Lagers bei der REGA versichert. Für jüngere Teilnehmer empfehlen wir, diese Versicherung privat abzuschliessen.

Medien

Das Leitungsteam der Jungwacht Entlebuch bemüht sich, jeden Tag einen Bericht in die Rubrik Lagerdraht der „Luzerner Zeitung“ zu schreiben. Auch in den Ausgaben des „Entlebucher Anzeigers“ wird jeweils ein Beitrag zu lesen sein. Zusätzlich werden wir auf Instagram und / oder WhatsApp aktiv sein und so möglichst viele Impressionen des Lagers mit euch teilen.

Um alle Highlights zu sehen, empfehlen wir natürlich, unseren Lagerrückblick am **30.August** zu besuchen.

Mücken und Zecken

Ein Zeltlager ohne Mücken und Zecken wäre nicht abenteuerlich genug! Packe deshalb zum Schutz vor Mücken und Zecken einen Mückenspray, wie zum Beispiel Kick oder Antibrum ein.

Kiste statt Koffer

Um zu vermeiden, dass wir am Morgen feuchte Kleider anziehen müssen, verstauen wir unsere Kleider jeweils in einer wasserdichten Plastikkiste. Dieses System hat sich in den letzten zehn Jahren bewährt. Die Buben, die in den letzten Jahren dabei waren, können ihre Plastikkiste wiederverwenden. Diejenigen, die eine neue benötigen oder noch keine Kiste haben, melden sich möglichst bald bei Jérôme (079 929 84 32).

Gepäcktransport

Am **Donnerstag, 04. Juli 2024** zwischen **17.00 und 19.00 Uhr** verladen wir das Gepäck. Wir bitten dich, deine **angeschriebene** Gepäckkiste in dieser Zeit auf dem Pfrundmatt Schulhausareal abzugeben.

Kleider

Lieber Jungwächtler - wir bitten dich, **genügend** warme Kleider einzupacken. Zwei Wochen schönes Wetter kann uns niemand garantieren.

Liebe Eltern, lasst euren Sohn die Kiste selbst packen und kontrolliert am Schluss mit ihm zusammen das Gepäck. Die Wahrscheinlichkeit, dass er alle Kleider wieder nach Hause bringt, ist so wesentlich grösser.

Packliste

Für die Anreise **in den Rucksack** packen/anziehen:

- Velo
- Velohelm

- Kleider für jede Witterung
- Verpflegung für Sonntagmittag (Lunch)
- Feldflasche / Bidon mit genügend Trinken (keine PET-flaschen)
- Sackmesser (sehr wichtig)
- Sonnenschutz
- Regenschutz

Hinweis:

Die Grösse des Rucksacks sollte dem Alter entsprechen. Sehr gute Modelle von Rucksäcken findet man in Sportfachgeschäften oder auch im Internet unter der Adresse www.hajk.ch. Dort findet man auch viele andere qualitativ sehr hochstehende Artikel, die in einem Lager nützlich sein können (Schlafsack, Mätteli, Getränkeflaschen, Essbesteck, Wanderschuhe, Regenkleider, usw.).

Packliste

Für die zwei Lagerwochen **in die Kunststoffkiste** packen:

- Regenhosen
- Gummi-stiefel
- Pullover
- T-Shirts
- Hosen (kurz & lang)
- Sportkleider
- Jacke
- Socken
- Unterwäsche
- Sack für schmutzige Wäsche
- Frottetuch
- Waschlappen
- Shampoo, Duschmittel
- Mückenspray
- Essbesteck, Plastikteller und Becher
- Badehose
- Badetuch
- Turnschuhe
- Badeschlarpen
- Taschenlampe
- Ersatzbatterien
- Kleine Spiele
- Tischtennisschläger
- Schreibzeug
- 2 Abtrocktüchlein
- Wanderschuhe
- Sackgeld
- evtl. Medikamente
- Sonnenschutz
- Taschentücher
- Schlafsack
- ISO-Matte
- Necessaire (Zahnbürste, Waschlappen, ...)

Es ist wichtig, dass du **genügend** Kleider für 2 Wochen einpackst! Womöglich gibt es auch den einen oder anderen Niederschlag

☞ packe daher auch wärmere und wasserdichte Kleider ein.

Wichtige Tipps vor einer Velotour

Da wir dieses Jahr mit dem Velo ins Lager gehen, habe ich mal im Schlaunen Buch von Tick, Trick und Track nachgelesen, was man vor einer Solchen Tour alles überprüfen sollte. Es gibt nämlich nichts dooferes, als kurz nach dem Start schon wieder aufhören zu müssen weil das Velo kaputt ist. Folgendes solltet ihr deshalb unbedingt **schon einige Wochen vor dem Lager** überprüfen. So bleibt euch auch noch genügend Zeit, das Velo zu reparieren, falls ihr etwas findet, das nicht gut aussieht.

Bremsen überprüfen

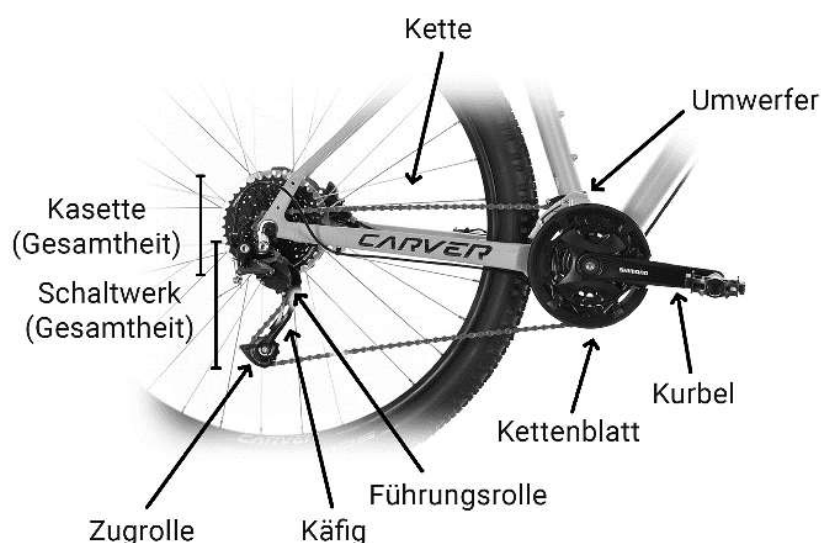
Die Bremsen eures Fahrrads sind entscheidend für eure Sicherheit. So überprüft ihr sie richtig:

- Bremsbeläge kontrollieren: Schaut euch die Bremsbeläge an. Sind sie stark abgenutzt, müssen sie ersetzt werden. Neue Beläge sorgen für bessere Bremsleistung.
- Bremshebel testen: Drückt die Bremshebel. Sie sollten sich leicht ziehen lassen und nicht bis zum Lenker durchdrücken. Wenn das der Fall ist, muss die Bremsflüssigkeit nachgefüllt oder das Bremskabel nachgezogen werden.
- Bremskabel checken: Überprüft die Bremskabel auf Risse und Abnutzung. Defekte Kabel sollten sofort ersetzt werden.

Schaltung überprüfen

Eine gut funktionierende Schaltung macht das Radfahren angenehmer und sicherer:

- Gänge durchschalten: Schaltet alle Gänge durch und achtet darauf, dass sie sauber einrasten. Probleme beim Schalten können auf eine schlecht eingestellte Schaltung hinweisen.
- Schaltwerk und Umwerfer: Prüft, ob das Schaltwerk und der Umwerfer sauber sind und sich frei bewegen. Verschmutzungen können die Funktion beeinträchtigen und Schäden an anderen Komponenten verursachen
- Schaltkabel und Hüllen: Überprüft die Schaltkabel und deren Hüllen auf Abnutzung und Beschädigung. Defekte Teile müssen ausgetauscht werden.



Kette schmieren

Eine gut geschmierte Kette sorgt für reibungsloses Fahren und verlängert die Lebensdauer der Fahrradteile:

- Kette reinigen: Nutzt einen Kettenreiniger oder ein Tuch, um Schmutz und altes Schmiermittel zu entfernen.
- Schmiermittel auftragen: Tragt spezielles Kettenschmiermittel gleichmässig auf die Kette auf. Dreht dabei die Pedale rückwärts, um die Kette zu bewegen.
- Überschüssiges Schmiermittel entfernen: Wischt überschüssiges Schmiermittel mit einem Tuch ab. Zu viel Schmiermittel zieht Schmutz an und kann die Kette schneller verschleissen lassen.

Mit diesen Tipps seid ihr bestens auf die Reise ins SoLa vorbereitet. Eine gute Vorbereitung sorgt für Sicherheit und erhöht den Spass an euren Abenteuern!

[Arian Stalder]

Lagerleitung:

Janis Stalder	077 426 98 21
Jérôme Zemp	079 929 84 32
Remo Giger	079 551 42 71

1.-3. Klasse:

Damian Arnet	078 408 35 09
Leon Zemp	079 229 83 98
Matteo Hodel	079 157 89 60

4. Klasse:

Jérôme Zemp	079 929 84 32
Janis Stalder	077 426 89 21
Arno Wigger	079 624 21 77

5. Klasse:

Raphael Giger	079 173 78 61
Fadri Stalder	076 514 75 93
Pascal Müller	077 507 64 07

6. Klasse:

Ueli Achermann	077 525 46 27
Pascal Koch	077 414 25 11
Jan Schumacher	079 683 64 67

7. Klasse:

Arian Stalder	079 657 18 36
Lukas Aregger	076 268 04 90

8.-9. Klasse:

Timo Bühlmann	076 420 41 82
Jeremias Giger	079 702 52 90
Nick Wigger	077 411 32 95

Inhaltsverzeichnis 26

Möchtest du deinen Kleiderschrank etwas aufbessern und dich zur Jungwacht Entlebuch bekennen? Dann melde dich bei uns, um dir den Pullover zu kaufen. **Preis: 30 CHF**



Erwachsenengrößen

S

Kindergrößen

122/128

134/146



AUSVERKAUF

Folgende Größen gibt es noch:

128, 176 m & l

Melde dich ebenfalls bei uns!

Preis: CHF 20

60% SALE

Jungwacht Entlebuch: Dein Partner für unvergessliche Veranstaltungen! Egal, ob Du eine private Feier, ein Firmenevent oder sonst eine Veranstaltung planst - wir haben die perfekte Ausstattung, um Deine Veranstaltung unvergesslich zu machen.

Festzelt: Unser Festzelt bietet auch bei grösseren Veranstaltungen genügend Platz für Deine Gäste. Geniesse die Flexibilität eines Zeltes, das sich in der Grösse ganz einfach an Deine Bedürfnisse anpassen lässt.

Fallbrett: Auf der Suche nach spannenden Aktivitäten? Unser Fallbrett sorgt für Nervenkitzel und Unterhaltung auf Deinem Event. Ob für Team-Building oder einfach nur zum Spaß - dieses Spiel wird Dich und Deine Gäste begeistern!

[Festzelt / Fallbrettchef: Pascal Koch: 077 414 25 11]

Beamer und Soundanlage: Für Präsentationen, Filmvorführungen oder Reden benötigst Du immer auch die passende Infrastruktur. Unser Beamer und unsere Soundanlage garantieren eine klare und eindrucksvolle Darstellung.

[soundanlage@jwentelbuch.ch / beamer@jwentlebuch.ch]

Weitere Infos, Details zum Mietinventar und alle Preise findest du auf unserer Webseite: www.jwentlebuch.com/vermietung



Jungwacht *pullover* 28

- ... schon gewusst, dass unser Lagerplatz dieses Jahr direkt neben einer Badi ist?
- ... schon einmal unser neues Singbüechli gesehen? Komm unbedingt auch zu unserem gemeinsamen Singabend am 16. Juni, dass du es auch ausprobieren kannst.
- ... schon gewusst, dass wir diesen Sommer «Jublinis» bei uns einführen möchten? Das heisst, dass neu bereits Kindergärtner in die Jungwacht kommen könnten.
- ... dich schon mit deinen Freunden für das SOLA angemeldet? Du darfst selbstverständlich auch Freunde mitbringen, die noch nicht in der Jungwacht sind.
- ... schon gewusst, dass es in jedem Lager jeweils ein Lager T-shirt gibt?
- ... auch schon einmal einen Ascht-Bericht über eine coole Gruppenstunde oder sonst einen Jungwacht-Event geschrieben? Melde dich bei Janis, falls du einmal Lust dazu hast.
- ... Dein Velo bereits fürs Lager bereitgemacht? Überprüfe dies genug früh!
- ... Gewusst, dass dieses Jahr alle Leiter ins Lager kommen können? Viele sogar beide Wochen!